

## Sportabzeichen-Wettbewerb 2019 der Sparkassen-Finanzgruppe: TSV Eintracht Hittfeld unter den bundesweiten Preisträgern

### 1.000 Euro Preisgeld für Inklusionsprojekt

Hittfeld. Große Freude beim TSV Eintracht Hittfeld: Der Sportverein ist als Sieger des Sportabzeichen-Wettbewerbs 2019 der Sparkassen-Finanzgruppe mit einem Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro ausgezeichnet worden. Die Auszeichnung erhält der TSV Eintracht Hittfeld für sein Inklusions-Projekt mit der Behinderteneinrichtung „Haus Huckfeld“ rund um das Deutsche Sportabzeichen. Die Urkunde übergaben Rabea Scheidat und Wilfried Wiegel von der Sparkasse Harburg-Buxtehude.



Über die Auszeichnung freuen sich (von links) Rabea Scheidat (Leiterin Sparkassen-Beratungszentrum Hittfeld), Vereins-Vorsitzende Barbara Buhrmann, Leichtathletik-Abteilungsleiter Heinz Marko, Sportabzeichenbeauftragte Maren Lehmann (alle TSV Eintracht Hittfeld) und Wilfried Wiegel (Leiter Unternehmenskommunikation Sparkasse).

Integration und Inklusion sind Themen, denen sich der mit 1900 Mitgliedern größte Sportverein der Gemeinde Seevetal schon vor längerem geöffnet hat. Über diesen Weg kam auch der Kontakt zum Haus Huckfeld zustande, einer Wohneinrichtung für Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung in Hittfeld. Die Huckfeld-Bewohner erhielten vom TSV Eintracht Hittfeld das Angebot, am wöchentlichen Sportabzeichen-Training teilzunehmen und die begehrte Auszeichnung zu erwerben.

Dabei kam man erst über Umwege auf das Sportabzeichen, erinnert sich die Vereinsvorsitzende Barbara Buhrmann. „Ursprünglich hatten wir eine Anfrage von einem

Fußballteam mit Flüchtlingen, die eine Hallenzeit haben wollten.“ Da man diese allerdings nicht fand, mussten Alternativen her und man kam auf das Sportabzeichen.

Im ersten Jahr nahmen vier Bewohner am Training teil. Und was die Vorsitzende Barbara Buhrmann und Leichtathletik-Abteilungsleiter Heinz Marko dort erlebten, ist ihnen noch heute in bester Erinnerung. „Eine Teilnehmerin ist mit dem Rollator zum Training auf den Sportplatz gekommen und hat so lange geübt, bis sie das Gerät zur Seite stellen und die Strecke ganz ohne Hilfe laufen konnten“, erzählt Barbara Buhrmann. „Ein anderer Teilnehmer hat mit großem Ehrgeiz Kugelstoßen aus dem Rollstuhl betrieben“, berichtet Marko. Die Urkunden hängen im Übrigen alle in den Zimmern im Haus Huckfeld.

Das Kooperationsprojekt und das damit verbundene Engagement rund um das Sportabzeichen hat die Jury bewogen, den Verein mit dem Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro auszuzeichnen. In ihrer Begründung heißt es: „Der Jury hat gefallen, dass es im TSV Eintracht Hittfeld seit Jahrzehnten ein großes Engagement für das Sportabzeichen gibt und dass die Motivation der Verantwortlichen nicht nur nicht nachlässt, sondern sogar dazu führt, die Türen für noch mehr Sportabzeichen-Interessierte zu öffnen - und damit auch Menschen mit Behinderung das Ablegen des Abzeichens ermöglicht wird.“

Rabea Scheidat, Beratungcenterleiterin der Sparkasse in Hittfeld freut sich mit dem Verein. „Der TSV Eintracht Hittfeld sorgt seit vielen Jahren für ein breites Sportangebot für Jung und Alt. Da freut es mich, dass dieses Engagement bundesweite Anerkennung erfährt.“ Und weiter: „Für uns als Sparkasse heißt Sport fördern zugleich Standorte lebenswert machen. Wir fördern seit Jahrzehnten den Breitensport hier in der Region und legen so die Grundlage dafür, dass die Menschen finanziell wie sportlich neue Bestmarken erreichen.“

Die Sparkassen-Finanzgruppe ist seit 2008 nicht nur Partner des Deutschen Olympischen Sportbundes und damit Förderer des Leistungssports, sondern auch Partner des Deutschen Sportabzeichens. Im Rahmen dieser Partnerschaft lobte sie bereits zum zwölften Mal den Sportabzeichen-Wettbewerb aus und zeichnete darüber besondere sportliche Leistungen durch herausragendes Engagement aus. Bis zum 31. Januar konnten sportlich aktive Schulen, Vereine und Institutionen am Wettbewerb teilnehmen und sich somit die Chance auf sportbezogene Preisgelder in Höhe von insgesamt 100.000 Euro sichern.

Um den Sport und die Leistung der engagierten Schulen, Vereine und Institutionen zu fördern, dienen die bundesweit ausgelobten Geldpreise in Höhe von 100.000 Euro beispielsweise der Anschaffung neuer Geräte und Sportutensilien. Die Auszeichnungen erfolgen in den Themenschwerpunkten Sportliche Leistung, Inklusion, Innovation, Integration, Kooperationen und Sonstiges.

Auch in diesem Jahr sucht der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) gemeinsam mit der Sparkassen-Finanzgruppe auf [www.sportabzeichen-wettbewerb.de](http://www.sportabzeichen-wettbewerb.de) bundesweit besondere Engagements für das Deutsche Sportabzeichen.

Die Sportabzeichengruppe des TSV Eintracht Hittfeld trifft sich immer mittwochs von 17 bis 18 Uhr auf der Sportanlage Peperdielsberg.

#### Verantwortlich für den Inhalt:

*Thorsten Sundermann*  
*Unternehmenskommunikation*  
*Telefon: 040 / 76691-2036*